

**Aufgabenzettel 7.**

**7.1.** Sei  $x \in \mathbb{R}$ . Definiere  $\sigma_x(n) = \sum_{d|n} d^x$ . (In der Vorlesung wurde schon  $\sigma = \sigma_1$  thematisiert.)

(a) Man zeige, dass die Funktion  $\sigma_x$  für jedes  $x$  multiplikativ ist und gebe eine Formel für  $\sigma_x(n)$  an, die die Primfaktorzerlegung von  $n$  verwendet.

(b) Für welche  $x$  ist  $\sigma_x$  stark multiplikativ?

**7.2. Die Funktionen  $\mu$  und  $\tau$**  (Einzeilenbeweise). Man zeige:

(a) Dann und nur dann hat  $n$  eine ungerade Anzahl von Teilern, wenn  $n$  eine Quadratzahl ist.

(b) Man berechne  $\mu(t!)$  für alle natürlichen Zahlen  $t$ .

(c) Es ist  $\sum_{d|n} \mu(d)\tau\left(\frac{n}{d}\right) = 1$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ .

(d) Die Anzahl der Teiler  $d$  von  $n$  mit  $\mu(d) \neq 0$  ist eine Zweierpotenz.

**7.3 (Euklid).** Man nennt  $n$  *vollkommen*, wenn  $\sigma(n) = 2n$ . Zeige: Sei  $p = 2^t - 1$  eine Primzahl. Dann ist  $2^{t-1}p$  vollkommen.

Man gebe (ohne Beweis) die ersten 10 vollkommenen Zahlen an.

(Euler zeigte, dass die folgende Umkehrung gilt: Ist  $n$  vollkommen und gerade, so ist  $n$  von der Form  $n = 2^{t-1}(2^t - 1)$ , und  $2^t - 1$  ist Primzahl, auch das ist recht einfach zu beweisen. Es ist unbekannt, ob es ungerade vollkommene Zahlen gibt!)

**7.4.** Zeige: Jede Fermat-Zahl  $F_n = 2^{2^n} + 1$ , jede Mersenne-Zahl  $M = 2^p - 1$  (mit  $p$  Primzahl) ist selbst entweder eine Primzahl oder aber Pseudo-Primzahl zur Basis 2.

**7.5. Zusatzaufgabe** (für Extrapunkte). Man nennt  $H_n = \sum_{k=1}^n \frac{1}{k}$  die *n-te harmonische Zahl*. Zeige: Für  $n \geq 2$  gilt

$$\sigma(n) < H_n + \exp(H_n) \ln(H_n).$$

---

**7.1.** Let  $x \in \mathbb{R}$ . Define  $\sigma_x(n) = \sum_{d|n} d^x$ . (The function  $\sigma = \sigma_1$  has been introduced already in the lecture).

(a) Show that  $\sigma_x$  is multiplicative and provide a formula for  $\sigma_x(n)$  which refers to the prime factorization of  $n$ .

(b) For which values  $x$  is  $\sigma_x$  strongly multiplicative?

**7.2. The functions  $\mu$  and  $\tau$**  (One-line-arguments). Show:

(a) The number  $n$  has an odd number of divisors if and only if  $n$  is a square number.

(b) Calculate  $\mu(t!)$  for all natural numbers  $t$ .

(c) It is  $\sum_{d|n} \mu(d)\tau(\frac{n}{d}) = 1$  for all  $n \in \mathbb{N}$ .

(d) The number of divisors  $d$  of  $n$  with  $\mu(d) \neq 0$  is a power of 2, for any natural number  $n$ .

**7.3 (Euklid).** A natural number  $n$  is said to be *perfect*, provided  $\sigma(n) = 2n$ . Show: If  $p = 2^t - 1$  is a prime number, then  $2^{t-1}p$  is perfect.

What are the first 10 perfect numbers? (Without proof).

(The following converse is due to Euler and is quite easy to show: If  $n$  is perfect and even, then  $n = 2^{t-1}(2^t - 1)$ , with  $2^t - 1$  a prime. It is not known whether there exists an odd perfect number!)

**7.4.** Claim: Any Fermat number  $F_n = 2^{2^n} + 1$ , any Mersenne number  $M = 2^p - 1$  with  $p$  a prime is either itself a prime or else a pseudo prime for the basis 2. Prove it!

**7.5. Additional problem.** The number  $H_n = \sum_{k=1}^n \frac{1}{k}$  is called the *n-th harmonic number*. Show that for  $n \geq 2$

$$\sigma(n) < H_n + \exp(H_n) \ln(H_n).$$

### Präsenz-Aufgaben.

**P7.1.** Zeige direkt:  $\sum_{d|n} d = \sum_{d|n} \frac{n}{d}$ .

**P7.2.** Man formuliere die Aussage (1) als Eigenschaft der Dirichlet-Faltung.

**P7.3.** Beweise oder widerlege: Ist  $f$  stark multiplikativ, so ist auch  $f * U$  stark multiplikativ.

**P7.4.** Zeige: Ist  $f$  eine zahlentheoretische Funktion, so gibt es höchstens ein  $c \in \mathbb{C}^*$ , sodass  $cf$  multiplikativ ist.

**P7.5.** Für  $t > 1$  gibt es unendlich viele natürliche Zahlen  $n$  mit  $\tau(n) = t$ .

**P7.6.** Für jedes  $t$  gibt es nur endlich viele natürliche Zahlen  $n$  mit  $\sigma(n) = t$ .

**P7.7.** Ist  $n$  vollkommen (siehe Aufgabe 7.3), so ist  $\sum_{d|n, d>1} \frac{1}{d} = 1$ . Man schreibt auf diese Weise 1 als Summe paarweise verschiedener Stammbrüche.

**P7.8.** Gesucht ist eine natürliche Zahl  $n$ , die **nicht** vollkommen ist, und eine Menge  $M$  von Zahlen  $d$  mit  $d|n$  und  $d > 1$ , sodass  $1 = \sum_{d \in M} \frac{1}{d}$  gilt.